

Anna-Katharina Wichmann neue Vertriebsdirektorin bei Euler Hermes Deutschland

Hamburg, 17. Februar 2021 – Anna-Katharina Wichmann (46) wird ab dem 15. April neue Vertriebsdirektorin bei Euler Hermes Deutschland und steuert damit künftig alle Vertriebsaktivitäten des weltweit führenden Kreditversicherers in der DACH-Region (Deutschland, Österreich und der Schweiz). Zudem verantwortet sie die vertriebsnahen Bereiche Market Management, inklusive Produktentwicklung und Commercial Underwriting.

Sie folgt damit in dieser Position auf David Nolan (47), der eine CEO-Position bei einer Allianz-Tochtergesellschaft übernimmt. Wichmann ist seit 2014 Chefin der Euler Hermes World Agency in der DACH-Region, die Einheit des Kreditversicherers, die für das Versicherungsgeschäft der multinationalen Großkonzerne zuständig ist. Sie verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Kreditversicherung und bekleidete zuvor mehrere Führungspositionen im Risikomanagement. Wie bisher berichtet sie an Ron van het Hof (56), CEO von Euler Hermes in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

„Anna-Katharina Wichmann ist nicht nur bestens vertraut mit unserem Vertrieb und unseren Vertriebspartnern, sondern verfügt zudem über 16 Jahre Erfahrung im Risikomanagement – das ist eine ideale Kombination für die Rolle als Vertriebsdirektorin bei Euler Hermes – gerade in den aktuell sehr herausfordernden Zeiten, die Stabilität und Kontinuität erfordern“, sagt Ron van het Hof, CEO von Euler Hermes in Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Ich freue mich deshalb sehr, dass wir sie für diese Position gewinnen konnten. Gleichzeitig freue ich mich für David Nolan, dass er nach seiner sehr erfolgreichen Tätigkeit bei Euler Hermes eine CEO-Position innerhalb der Allianzgruppe übernimmt. Ich bedanke mich bei David ganz herzlich für seine hervorragenden Leistungen in den vergangenen mehr als fünf Jahren. Er hat damit maßgeblich zum Erfolg von Euler Hermes in der DACH-Region beigetragen. Ich bin überzeugt, dass Anna-Katharina nahtlos daran anknüpfen wird und wünsche beiden Kollegen viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.“

Das sechsköpfige Management Team bei Euler Hermes in der DACH-Region besteht mit der Ernennung von Anna-Katharina Wichmann künftig aus vier Frauen: Edna Schöne (49) verantwortet weiterhin die staatlichen Exportkreditgarantien („Hermesbürgschaften“), Silke Grimm (52) ist Chief Financial Officer (CFO) und Elisabeth Perié (48) Chief Operating Officer (COO). Ulrich Nöthel (61) als Risikodirektor und Ron van het Hof, CEO der DACH-Region sowie Vorstandsvorsitzender der Euler Hermes AG komplettieren das Management im deutschsprachigen Raum.

Pressekontakt:

Euler Hermes Deutschland (Hamburg)

Antje Wolters

Pressesprecherin

Telefon: +49 (0)40 8834-1033

Mobil: +49 (0)160 899 2772

antje.wolters@eulerhermes.com

Euler Hermes ist weltweiter Marktführer im Kreditversicherungsgeschäft und anerkannter Spezialist für Kautions- und Garantien, Inkasso sowie Schutz gegen Betrug oder politische Risiken. Das Unternehmen verfügt über mehr als 100 Jahre Erfahrung und bietet seinen Kunden umfassende Finanzdienstleistungen an, um sie im Liquiditäts- und Forderungsmanagement zu unterstützen.

Über das unternehmenseigene Monitoring-System verfolgt und analysiert Euler Hermes täglich die Insolvenzentwicklung von mehr als 80 Millionen kleiner, mittlerer und multinationaler Unternehmen. Insgesamt umfassen die Expertenanalysen Märkte, auf die 92% des globalen Bruttoinlandsprodukts (BIP) entfallen.

Mit dieser Expertise macht Euler Hermes den Welthandel sicherer und gibt den weltweit über 66.000 Kunden das notwendige Vertrauen in ihre Geschäfte und deren Bezahlung. Als Tochtergesellschaft der Allianz und mit einem AA-Rating von Standard & Poor's ist Euler Hermes im Schadensfall der finanzstarke Partner an der Seite seiner Kunden.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Paris ist in über 50 Ländern vertreten und beschäftigt rund 5.800 Mitarbeiter weltweit. 2019 wies Euler Hermes einen konsolidierten Umsatz von EUR 2,9 Milliarden aus und versicherte weltweit Geschäftstransaktionen im Wert von EUR 950 Milliarden.

Weitere Informationen auf www.eulerhermes.de

Social Media



CEO Blog [Ron van het Hof](#)



LinkedIn [Euler Hermes Deutschland](#)



XING [Euler Hermes Deutschland](#)



YouTube [Euler Hermes](#) Deutschland



Twitter [@eulerhermes](#)



Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen: Die in dieser Meldung enthaltenen Informationen können Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf aktuellen Einschätzungen und Annahmen der Geschäftsführung basieren, und bekannte und unbekannt Risiken sowie Unsicherheiten beinhalten, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse von den hier gemachten Aussagen wesentlich abweichen können. Neben zukunftsgerichteten Aussagen im jeweiligen Kontext spiegelt die Verwendung von Wörtern wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potenziell“ oder „weiterhin“ ebenfalls eine zukunftsgerichtete Aussage wider. Die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse können aufgrund verschiedener Faktoren von solchen zukunftsgerichteten Aussagen beträchtlich abweichen. Zu solchen Faktoren gehören u.a.: (i) die allgemeine konjunkturelle Lage einschließlich der branchenspezifischen Lage für das Kerngeschäft bzw. die Kernmärkte der Euler-Hermes-Gruppe, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte einschließlich der „Emerging Markets“ einschließlich Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse, (iii) die Häufigkeit und das Ausmaß der versicherten Schadenereignisse einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben; daneben auch die Schadenkostenentwicklung, (iv) Stornoraten, (v) Ausmaß der Kreditausfälle, (vi) Zinsniveau, (vii) Wechselkursentwicklungen einschließlich des Wechselkurses EUR-USD, (viii) Entwicklung der Wettbewerbsintensität, (ix) gesetzliche und aufsichtsrechtliche Änderungen einschließlich solcher bezüglich der Währungskonvergenz und der Europäischen Währungsunion, (x) Änderungen der Geldpolitik der Zentralbanken bzw. ausländischer Regierungen, (xi) Auswirkungen von Akquisitionen, einschließlich der damit verbundenen Integrationsthemen, (xii) Umstrukturierungsmaßnahmen, sowie (xiii) allgemeine Wettbewerbsfaktoren jeweils in einem örtlichen, regionalen, nationalen oder internationalen Rahmen. Die Eintrittswahrscheinlichkeit vieler dieser Faktoren kann durch

Terroranschläge und deren Folgen noch weiter steigen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.